

A R G E - Arbeitsgemeinschaft für ganzheitliches Gesundheitstraining e.V.

Steinweg 2-4
26122 Oldenburg

Telefon: 0441-217 2977
Telefax: 0441-217 6718

LI für Path

Lehrkolleg und Infobörse für Physikopraktik (**Path**)
TuniaPraktik
Pädiapraktik



Weiterbildung-Fachfortbildungen

Tuinapraktik

HINWEIS:

Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Programme, bzw. Konzepte weder ärztliche Tätigkeit entfalten noch ersetzen.



AUSBILDUNGSRICHTLINIEN DER FACHFORT- /WEITERBILDUNG TUINAPRAKTIK

Gültigkeit der Richtlinien vom 24.10.2007.

Ausbildungskonzept Fachfort-/Weiterbildung Tuinapraktik

Die Anwendung mit Tuinapraktik ist ein hauptsächlich mit den Händen und physikalischen Hilfsmitteln, sowie Applikationen ausgeführtes, dem individuellen Zustand angepasstes Reiz- und Bewegungsverfahren.

Es verbindet Erkenntnisse westlich-physikalischer Anwendungen mit jenen der Klassischen Chinesischen Medizin und dient dazu Anpassungsfähigkeit, Abwehr und Kondition des Körpers zu verbessern.

Die Tuinapraktik dient nicht dazu, eine Krankheit im schulmedizinischen Sinn abzuklären oder gar zu behandeln.

Die Tuinapraktik hat als **primärpräventive Therapieform** die **Gesundheitsentwicklung und Gesundheitsvorsorge** zum Ziel. Die Anwendung mit Tuinapraktik trägt zu einer besseren Empfindungswahrnehmung bei. Regelmäßige Anwendung steigert das Wohlbefinden und stärkt die körpereigenen Abwehrkräfte.

Die Anwendung der Tuinapraktik ist bei Menschen jeden Alters möglich, allerdings kommen für Kinder sanftere Techniken **zum Einsatz** (Kindertuinapraktik). Es gibt keine Nebenwirkungen.

Die Tuinapraktik ist eine Fachfort-/Weiterbildung. Die Fachfort-/Weiterbildung besteht aus acht aufeinander aufbauenden Kursen. Danach folgt der Aufbaukurs, abschließend der Tuinapraktik Praxiskurs. Der Aufbaukurs beginnt mit einer Zwischenprüfung. Die Zwischenprüfung setzt sich zusammen aus einer theoretischen und praktischen Überprüfung und der Abgabe von Anwendungsprotokollen.

Definition Tuinapraktik:

Tuinapraktik ist ein, hauptsächlich mit den Händen und physikalische Hilfsmitteln sowie Applikationen ausgeführtes, individuelles dem Zustand des Erscheinungsbildes angepasstes Reiz- und Bewegungsverfahren.

Die Techniken (Art, Intensität und Dauer,...) das Interventionskonzept (Ganzkörper-Teilkörperanwendung) und der Ort der Anwendung (reflektorische oder lokal segmental) werden im Sinne der chinesischen Physiologie der Kondition, der Konstitution und der Reaktionsfähigkeit des jeweiligen Menschen angepasst.

Zielgruppe:

Unsere Zielgruppe richtet sich sowohl an Frauen wie auch an Männer, Pädagogen oder Personen die an Gesundheitsentwicklung Interesse haben.

Als Fachfort- und Weiterbildung für Gewerbesmassen, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, ÄrztInnen usw.

Mindestalter: 17 Jahre

Ausbildungsziel:

Anwendung und Lernberatung in Bezug zur Selbstanwendung und Bewegungserziehung.

Zeitplan:**Die Dauer der Ausbildung:**

Die Dauer der Ausbildung beträgt 18 Monate und setzt sich zusammen aus:

Tuinapraktik Grundkurs 1-7 (je Kurs 20 Lehreinheiten)

Tuinapraktik Point Press (Kurs 20 Lehreinheiten)

Tuinapraktik Aufbaukurs (Kurs 40 Lehreinheiten)

Tuinapraktik Praxiskurs (Kurse 40 Lehreinheiten)

Stunden: 240 Lehreinheiten (1 Lehreinheit = 50 min.)

Die Kurse finden an vier aufeinander folgenden Tagen mit je 10 Lehreinheiten statt.

Die genauen Kurstermine erhalten sie vom Lehrinstitut für Path, das Ihnen eine Liste der TrainerInnen in Ihrer nächsten Umgebung übermittelt oder bei einer/m TrainerIn Ihrer Wahl.

Gruppengröße:

Die maximale TeilnehmerInnenzahl beträgt 12 Personen. Während der Ausbildung bleibt die Zusammensetzung des Kurses konstant. Ein Quereinstieg ist nur in Ausnahmefällen möglich.

TrainerInnen:

Nur lizenzierte TrainerInnen der Little Path Erwachsenenbildung GmbH gestalten den Unterricht.

Berufsrecht:

Mit dem Tuinapraktik Gewerbeschein oder einer einschlägigen Berufsberechtigung ist die Ausübung von Tuinapraktik möglich.

HINWEIS:

Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Programme, bzw. Konzepte weder ärztliche Tätigkeit entfalten noch ersetzen.

Inhalte der Grundausbildung der Fachfort-/Weiterbildung Tuinaopraktik

Grundkurs I (20 UE):

- Grundzüge der chinesischen Philosophie
- Leitbahnen
- Indikationen
- Grundgrifftechniken und Hilfstechniken, Passive Bewegungstechniken
- Aufbau einer Anwendung
- Kontraindikationen

Grundkurs II (20 UE):

- Tendimuskuläre Leitbahnen und Gelenke als Teil der chinesischen „Bewegungsorgane“
- Vertiefung des ersten Kurses anhand von exemplarischen Zustandsformen am gesamten Körper
- Spezielle Grifftechniken

Grundkurs III (20 UE):

- Vertikale und horizontale Analyse bei der differenzierter Analyse
- Befundgerechte Intervention spezifischer Zustandsformen
- Spezielle Grifftechniken

Point Press (20 UE):

Die Point Press ist eine gezielte Punktmassage, die mit direktem Fingerdruck arbeitet, um besonders wirksame Punkte auf sechs Kanälen zu behandeln. Die Point Press Punkte und Kanäle haben nichts mit Akupunkturpunkten oder Leitbahnen zu tun. Sie werden wirkungsvoll eingesetzt, um dem Körper Erholung und Rehabilitation zu ermöglichen.

Grundkurs IV (20 UE):

- Intervention vor, während und nach Wettkämpfen
- Sporttuinaopraktik
- Einfache Analyse
- Vertiefung der 8 Leitkriterien
- Ganzkörper-, Standardanwendungen

Grundkurs V (20 UE):

- Anweisungen zur Selbstintervention
- Chinesische Funktionsgymnastik

Grundkurs VI (20 UE):

- Analyse und Differenzierung in der Tuinaopraktik

Grundkurs VII (20 UE):

- Kombinierte Grifftechniken
- Einführung Fremdenergien
- Vertiefung

Aufbaukurs (40 UE):

- Zwischenprüfung
- Vertiefung der Analyse und Differenzierung.
- Medizinische Applikationen.
- Physikalische Hilfsmittel in der Tuinapraktik: Kryo- Laser-, Ultraschall-, Schröpftherapie, Gua Sha, etc.

Am ersten Tag des Aufbaukurses findet eine Zwischenprüfung statt. Sie besteht aus der Abgabe von Anwendungsprotokollen, aus einem theoretischen Teil, und einer praktischen Überprüfung Ihres bisherigen Wissenstandes für die/den TrainerIn. Dauer des theoretischen Teils der Zwischenprüfung: ca. 1 Stunde
Dauer des praktischen Teils der Zwischenprüfung: Vorlage von 20-30 Anwendungsprotokollen.

Anwendungsprotokolle:

Diese sind schriftliche Dokumentation der Analyse, der Reaktion und der Reflektion von Ergebnissen durch eine Anwendung. Während der Ausbildung werden die Auszubildenden bereits mit Menschen arbeiten.

Praxiskurse (40 UE):

Unter Anleitung einer/s TrainerIn erhalten die Klienten an 4 Tagen je 2 Anwendungen. Der Verlauf wird dokumentiert und prozessorientiert begleitet und evaluiert.

Schriftliche Bestätigungen der besuchten Kurse:

Nach jedem besuchten Kurs, erhält die/der TeilnehmerIn eine Teilnahmebestätigung. Nach erfolgreicher Absolvierung der Fachfort-/Weiterbildung Tuinapraktik erhalten die/der TeilnehmerInnen ein Zeugnis über die erfolgreich abgeschlossene Fachfort-/Weiterbildung.

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir für weitere Anerkennungen keine Haftung tragen.

Kosten:

Tuinapraktik Grundkurs 1-7 und Point Press (je Kurs 20 UE) je Kurs € 220,--
Tuinapraktik Aufbaukurs (40 UE) Kurs inkl. Zwischenprüfung € 500,--
Tuinapraktik Praxiskurs (40 UE) € 680,--

Die Kosten können per Einmalzahlung oder per Ratenzahlung getätigt werden. Für Information wenden Sie sich bitte an das Lehrinstitut für Path.

Kosten für Fachliteratur, Arbeitswerkzeug (Gua Sha,...) sowie Übernachtungen, Verpflegung und Fahrtkosten während der Ausbildung müssen zusätzlich einkalkuliert werden.

HINWEIS:

Wir weisen darauf hin, dass sämtliche Programme, bzw. Konzepte weder ärztliche Tätigkeit entfalten noch ersetzen.